

F 33 ReTemp

1. Bezeichnung der Zubereitung und des Unternehmens

1.1. Bezeichnung der Zubereitung

F 33 ReTemp

1.2. Verwendung der Zubereitung

Reinigungsmittel für gewerbliche, maschinelle Anwendung

1.3. Bezeichnung des Unternehmens

DE: Winterhalter Gastronom GmbH, Tettlinger Straße 72, 88074 Meckenbeuren

Telefon: +49 (0) 7542 / 402-0, Telefax: +49 (0) 7542 / 402-187

E-Mail: MSDS@winterhalter.de

1.4. Notrufnummer

DE: Giftinformationszentrum Berlin

Telefon: +49 (0) 30 / 19240

2. Mögliche Gefahren der Zubereitung

Für den Menschen: R 31 Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.
R 35 Verursacht schwere Verätzungen.
Für die Umwelt: Bei vorschriftsmäßigem Gebrauch: keine

3. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

Gefährliche Inhaltsstoffe gemäß GefStoffV / EG-Zubereitungsrichtlinie 99/45/EC

Hinweis: Diese Gefährlichkeitsmerkmale beziehen sich auf die Eigenschaften der reinen Inhaltsstoffe, zur Kennzeichnung der Zubereitung (Produkt) siehe Abschnitt 2 und 15. Den vollen Wortlaut der R-Sätze finden Sie im Abschnitt 16.

Gefährliche Inhaltsstoffe:		%	Symbole	R-Sätze
CAS: 1310-58-3 EINECS: 215-181-3	Kaliumhydroxid	10-20	C, Xn	35, 22
CAS: 7681-52-9 EINECS: 231-668-3	Natriumhypochlorit (Aktivchlor)	1-5	C, N	31, 34, 50

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Sofort einen Arzt hinzuziehen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.

Nach Hautkontakt: Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser.

Nach Augenkontakt: Bei geöffnetem Lidsplatt gründlich mit viel Wasser spülen (mind. 10 Min.) und anschließend einen Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken: Sofort Mund ausspülen und viel Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort den Arzt aufsuchen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:

Wassersprühstrahl, Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid. Löschmaßnahmen auf den Umgebungsbrand abstimmen.

Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht zu verwenden sind:

keine bekannt

F 33 ReTemp

Besondere Gefährdungen durch die Zubereitung selbst, durch Verbrennungsprodukte oder durch beim Brand entstehende Gase:

Chlorgas, Chlordioxid, Chlorwasserstoff, siehe auch Kapitel 2 und 10.

Besondere Schutzausrüstung im Brandfall zusätzlich zu Kapitel 8:

Unabhängiges Atemschutzgerät benutzen.

Zusätzliche Hinweise:

Produkt selbst brennt nicht.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen zusätzlich zu Kapitel 8:

Haut- und Augenkontakt vermeiden.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in Kanalisation, Oberflächenwasser, Grundwasser und Boden gelangen lassen.

Reinigungsverfahren:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel, Sand, Kieselgur) aufnehmen.

Kleine Reste mit viel Wasser wegspülen.

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Handhabung:

Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

7.2. Lagerung:

Kühl und stehend lagern. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Möglichst von sauren Produkten getrennt lagern. Lagerklasse nach System des Verbandes der chemischen Industrie (VCI): 8B

7.3. Bestimmte Verwendungen:

keine

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/ Persönliche Schutzausrüstung

8.1. Expositionsgrenzwerte

CAS-Nr.	Bezeichnung des Stoffes	Art	mg/m ³	ml/m ³
1310-58-3	Kaliumhydroxid	--	2,0	--
7681-52-9	Natriumhypochlorit	--	3,0	--

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung nicht erforderlich.

8.2.1. Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung nicht erforderlich.

8.2.1.1. Atemschutz

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung nicht erforderlich.

8.2.1.2. Handschutz

Chemikalienschutzhandschuhe aus Butylkautschuk oder Nitrilkautschuk der Kategorie III gemäß EN 374. Beachten Sie die Angaben des Handschuhherstellers zu Durchbruchzeiten unter besonderer Berücksichtigung der Bedingungen am Arbeitsplatz wie mechanische Belastung und Kontaktdauer. Kurzfristiger Kontakt mit verdünnten Gebrauchslösungen ohne mechanische Belastung:

Handschuhe aus Gummi oder Latex.

8.2.1.3. Augenschutz

F 33 ReTemp

Bei der Arbeit geeignete Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen (EN 166).

8.2.1.4. Körperschutz

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung nicht erforderlich.

8.2.2. Begrenzung und Überwachung der Umweltextposition

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung nicht erforderlich.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Allgemeine Angaben

Aussehen:	flüssig
Farbe:	gelblich
Geruch:	produktspezifisch

9.2. Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

pH-Wert (20°C):	14
Siedepunkt:	nicht bestimmt
Flammpunkt (°C):	nicht anwendbar
Entzündlichkeit:	nicht bestimmt
Explosionsgefahr:	nicht bestimmt
Brandfördernde Eigenschaften:	nicht bestimmt
Dampfdruck:	nicht bestimmt
Relative Dichte (20°C) g/cm ³ :	1,32
Wasserlöslichkeit (20°C):	beliebig mischbar
Löslichkeit:	nicht bestimmt
Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser:	nicht bestimmt
Viskosität (20°C) mPa s:	ca. 1
Dampfdichte:	nicht bestimmt
Verdampfungsgeschwindigkeit:	nicht bestimmt
Schüttgewicht g/l ca.:	nicht anwendbar

9.3. Sonstige Angaben

Säure-/Alkalireserve:	nicht bestimmt
-----------------------	----------------

10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Zu vermeidende Bedingungen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Anwendung.

10.2. Zu vermeidende Stoffe

Nicht mit konzentrierten Säuren mischen (Wärme- und Chlorgasentwicklung). Nicht mit anderen Produkten mischen.

10.3. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung

11. Toxikologische Angaben

Die Bewertung der toxikologischen Eigenschaften des Produktes basiert ausschließlich auf den Daten der Rohstoffe und den Einstufungskriterien (Rechenmethode) der gültigen europäischen Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG. Für die Zubereitung liegen keine Testdaten vor. Nach Kontakt mit dem Produktkonzentrat sind die in Kapitel 2 und 15 erwähnten Wirkungen möglich.

F 33 ReTemp

12. Umweltbezogene Angaben

12.1. Ökotoxizität keine Daten verfügbar

12.2. Mobilität keine Daten verfügbar

12.3. Persistenz und Abbaubarkeit

Alle im Produkt enthaltenden Tenside entsprechen den in der Detergenzienverordnung (EG) 648/2004 geforderten Werte zur vollständigen biologischen Abbaubarkeit.

12.4. Bioakkumulationspotenzial keine Daten verfügbar

12.5. Andere schädliche Wirkungen nicht zu erwarten

12.6. Weitere ökologische Hinweise

Die Bewertung der Umwelteigenschaften des Produktes basiert ausschließlich auf den Daten der Rohstoffe und den Einstufungskriterien (Rechenmethode) der gültigen europäischen Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG. Für die Zubereitung liegen keine Testdaten vor. Das Konzentrat nicht in die öffentliche Kanalisation, Oberflächen/Grundwasser gelangen lassen. Bei der Ableitung verdünnter Anwendungslösungen in die öffentliche Kanalisation sind die örtlichen Vorschriften wie z.B. der pH-Wert zu beachten. Die Funktion von öffentlichen Kläranlagen wird bei Einleitung ausreichend verdünnter Lösungen innerhalb des zulässigen pH-Bereiches nicht beeinträchtigt.

13. Hinweise zur Entsorgung

Produktreste: Ordnungsgemäße Vernichtung (Verbrennung) von Produktresten über einen zugelassenen Entsorgungsbetrieb.

EAK: 200129 Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten.

Ungereinigte Verpackungen: Kontaminierte Verpackungen aus HDPE sind optimal zu entleeren und zu verschließen; sie können dann einer Wiederverwertung zugeführt werden oder auch deponiert oder verbrannt werden.

Die lokalen Vorschriften sind dabei zu beachten. Nur Deutschland: Verpackungen mit dem Symbol "Grüner Punkt" können über das DSD-System entsorgt werden.

14. Angaben zum Transport gemäß Harmonisierung ADR/RID/IMDG-Code/IATA-DGR/ICAO-TI:

UN-Nummer: 1719

Technischer Name: Ätzender alkalischer flüssiger Stoff, n.a.g.
(Natriumhypochlorit, Kaliumhydroxid)

Ordnungsgemäße Versandbezeichnung: CAUSTIC ALKALI LIQUID, N.O.S. (sodium hypochlorite, potassium hydroxide)

Klasse: 8

Verpackungsgruppe: II

Meeresschadstoffe: -

EmS: F-A,S-B

Gefahrenzettel Nr.: 8

Hinweise: -

F 33 ReTemp

15. Rechtsvorschriften

**Einstufung und Kennzeichnung des gelieferten Produktes
nach den Kriterien der europäischen Zubereitungsrichtlinie 99/45/EG**

Symbol(e) C Ätzend
enthält: Kaliumhydroxid, Natriumhypochlorit (1-5% Aktivchlor)

Gefahrenhinweise:

R 31 Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.
R 35 Verursacht schwere Verätzungen.

Sicherheitsratschläge:

S 23 Dampf /Aerosol nicht einatmen.
S 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
S 27 Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
S 28 Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser.
S 36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
S 45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).

Zusätzliche Warnhinweise oder Bemerkungen:

* S 23 ist zu beachten, sofern Produkt versprüht oder verspritzt wird!

Nationale Vorschriften

(D): WGK= 1- schwach wassergefährdend
BfR Nummer: 2012984

16. Sonstige Angaben

Voller Wortlaut der in Abschnitt 2 aufgeführten R-Sätze

R 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
R 31 Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.
R 24 Verursacht Verätzungen.
R 35 Verursacht schwere Verätzungen.
R 50 Sehr giftig für Wasserorganismen.

Inhaltsstoffe für Reinigungsmittel gemäß EG-Detergenzienverordnung 648/2004

<5%: Bleichmittel auf Chlorbasis, 15-30%: Phosphate.

Wirkstoffe bei Desinfektionsmitteln und Bioziden:-

Weitere Informationsquellen:-

Die zur Erstellung des Sicherheitsdatenblattes verwendeten Quelldaten, sind den Sicherheitsdatenblättern der Vorlieferanten zu entnehmen.

Mit den vorstehenden Angaben, die dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen entsprechen, wollen wir unser Produkt im Hinblick auf etwaige Erfordernisse des Arbeits- oder Umweltschutzes beschreiben, verbinden damit jedoch keine Zusicherung spezifischer Qualitätsmerkmale.
Wesentliche Änderungen gegenüber der vorherigen Version werden mit einem Längsstrich markiert.